

Lucy Duong und Sanna Wenzel vertreten Oberfranken beim Landesentscheid

Ahorn – Das war ein erfolgreicher Doppelschlag für die Region. Mit Lucy Duong vom Gymnasium Alexandrinum im Coburg und Sanna Wenzel vom Kaspar-Zeuß-Gymnasium in Kronach werden gleich zwei Siegerinnen den Bezirk Oberfranken beim bayerischen Landesentscheid im mittlerweile 56. Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels am Montag, 18. Mai, in Grünwald bei München vertreten. Irggard Clausen von der Agentur Lesevergnügen in Coburg, die langjährige Mentorin des Vorlesewettbewerbs in Coburg und Oberfranken, war bei der Siegerehrung am Mittwoch im Gerätemuseum in Ahorn optimistisch, dass eine der beiden jungen Damen das Siegerpodium erreichen könnte. Und dann stünde dem Einzug ins Deutschlandfinale am Mitt-

woch, 17. Juni, nichts mehr im Wege.

Die Konkurrenz war in Ahorn schon recht hart. Da waren echte Könner am Werk, denn alle zwölf Bewerber hatten ihren jeweiligen Klassen- und Schulfestwettbewerb sowie die Kreisentscheide gewonnen. Ganz am Anfang gingen im vergangenen Herbst gut 600 000 Schülerinnen und Schüler aus den sechsten Jahrgangsstufen an den Start.

Kein Problem fürs Naturtalent

Lucy Duong und Sanna Wenzel sahen dem Bezirkswettbewerb gelassen entgegen. Die junge Coburgerin Lucy ist eine begeisterte Leserin und ein Naturtalent. Schon gleich in der ersten Klasse ging es los. Das Lesen lernen sei dort eigentlich zunächst viel zu langsam vorangegangen,

meint sie. Lucy hatte in ihrem Leseeifer in der ersten Klasse schon selbstständig das ganze Lesebuch erarbeitet. „Es war gar nicht so schwer“, sagt sie im Rückblick. Die Lust am Vorlesewettbewerb ist bei Sanna mit jedem Sieg im Vorfeld gewachsen. „Die ganze Klasse hat mir Mut gemacht!“ Jetzt macht ihr das Lesen richtig Spaß. „Das ist schon cool!“

Der Bezirksentscheid fand in zwei Runden statt. Zuerst trugen die Kandidaten einen Text nach eigener Wahl vor. Lucy hatte sich dabei für einen Abschnitt aus dem Buch „Australien? Australien!“ von Tino Schrödl (Berlin 2014) entschieden. Sanna wählte das Buch „Charlie Bone und das Geheimnis der sprechenden Bilder“ von Jenny Nimmo (Ravensburg 2007). In der zweiten Runde

wurden die Jugendlichen mit einem unbekanntem Text konfrontiert.

Am Mittwoch war dies eine Passage aus dem Buch „Nathan und seine Kinder“ von Mirjam Pressler (Weinheim 2015). Da gab es schon einige phonetische Stolpersteine. Bei der knappen Entscheidung sollte es keine Verlierer geben. Die zehn Zweitplatzierten konnten auf jeden Fall das Buch „Mein Sommer mit Mucks“ von Stefanie Höfler (Weinheim 2015) mit nach Hause nehmen.

Für Lucy und Sanna gab es noch einen extra Büchergutschein ... und natürlich die Fahrkarten nach Grünwald. Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird in Coburg von der Buchhandlung Riemann und der Stadtbücherei Coburg durchgeführt. *mako*



Lucy Duong (links) und Sanna Wenzel (rechts) sind die beiden oberfränkischen Siegerinnen im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels. Mit ihnen freut sich Irggard Clausen, die langjährige Betreuerin des Vorlesewettbewerbs in Coburg.
Foto: Martin Koch